



Prof. Dr. Franz Jaeger

DIE SCHWEIZ –ZUKUNFTS- ODER AUSLAUFMODELL?

SVP, 09.01.2015 Bad Horn

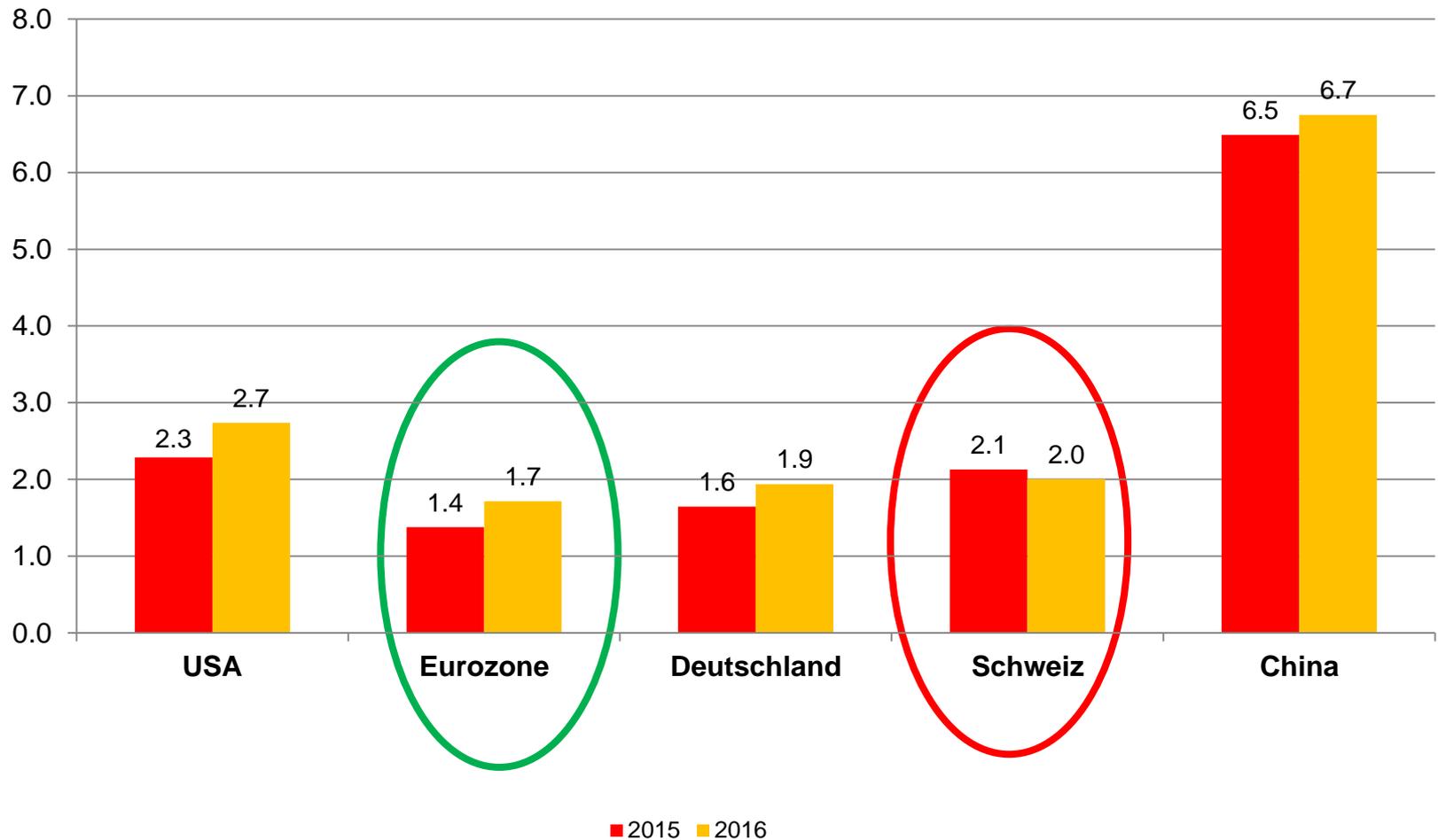
AGENDA

➤ Outlook

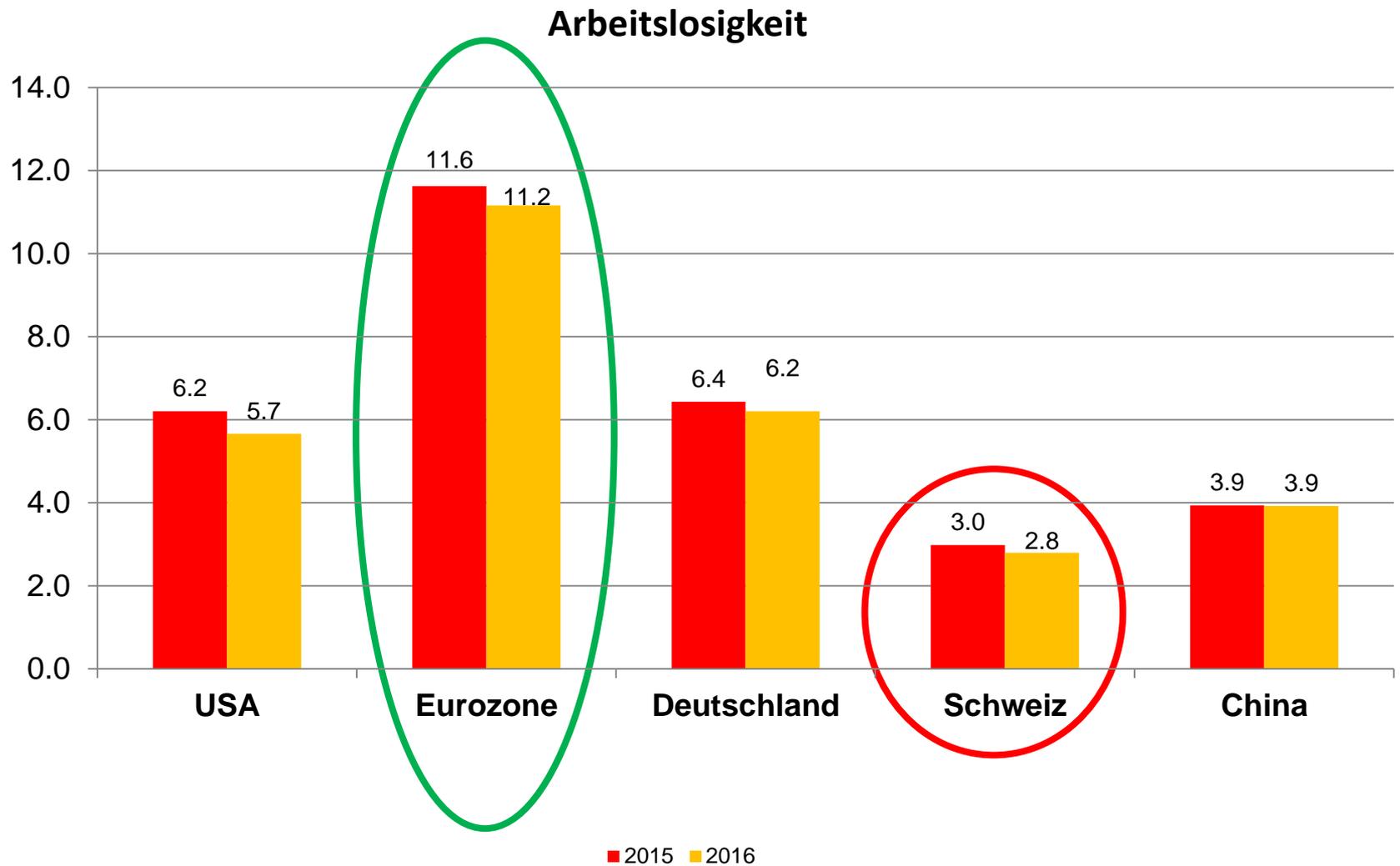
- Krise ohne Ende in Europa
- Die Schweiz als makroökonomischer Outperformer ...
- ... trotz starkem Franken
- Doch selbst unsere Wohlstandsoase ...
- ... floriert nicht zum Nulltarif

Prognosen

BIP-Wachstum

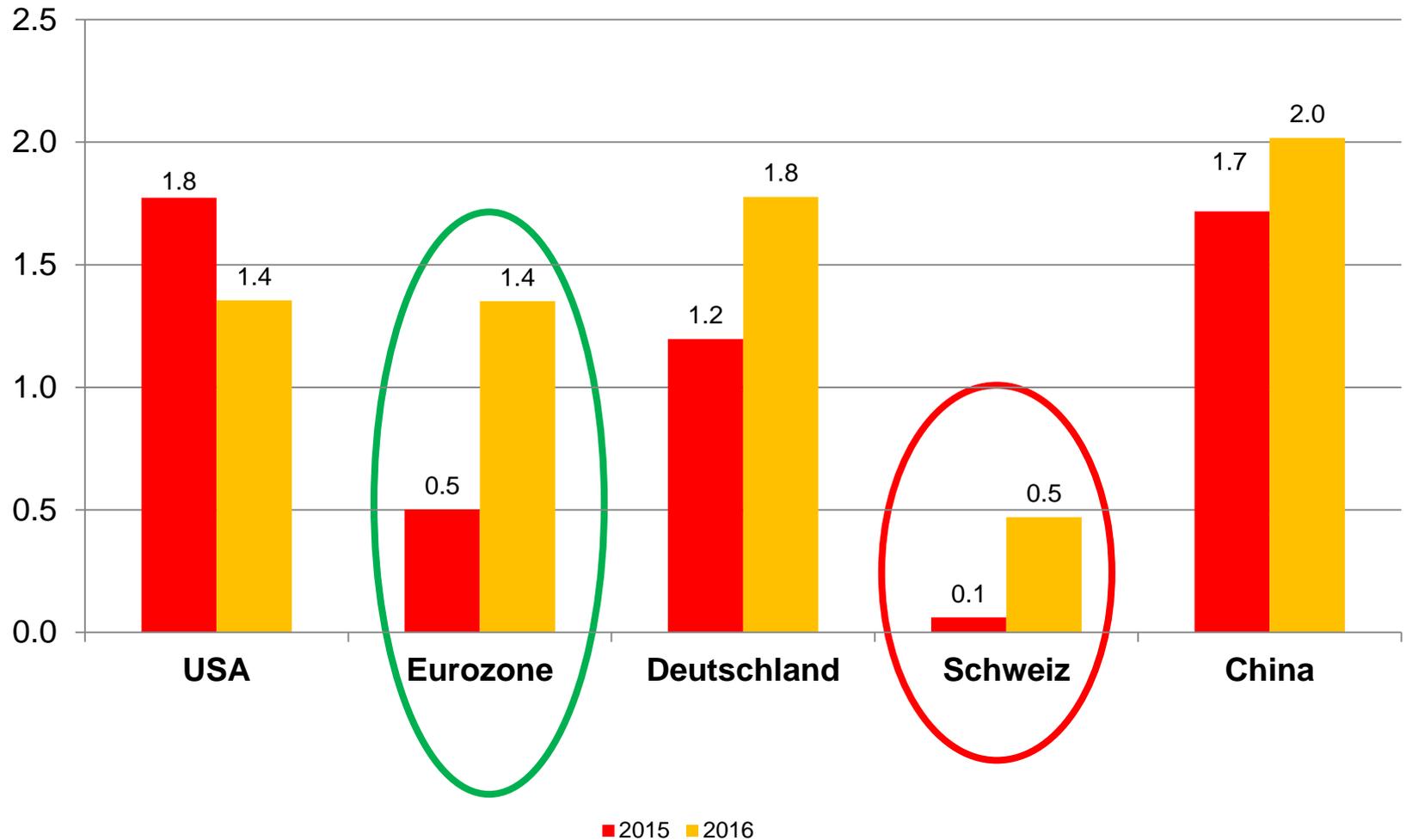


Prognosen



Prognosen

Inflation



AGENDA

- Outlook
- **Krise ohne Ende in Europa**
- Die Schweiz als makroökonomischer Outperformer ...
- ... trotz starkem Franken
- Doch selbst unsere Wohlstandsoase ...
- ... floriert nicht zum Nulltarif

Die globalwirtschaftliche Bedeutung einer gemeinsamen Währung

Geographie der Eurozone-19 (Stand: 2015)



-  1999 Belgien
-  1999 Finnland
-  1999 Frankreich
-  1999 Deutschland
-  1999 Irland
-  1999 Italien
-  1999 Luxemburg
-  1999 Niederlande
-  1999 Österreich
-  1999 Portugal
-  1999 Spanien
-  2001 Griechenland
-  2007 Slowenien
-  2008 Malta
-  2008 Zypern
-  2009 Slowakei
-  2011 Estland
-  2014 Lettland
-  2015 Litauen

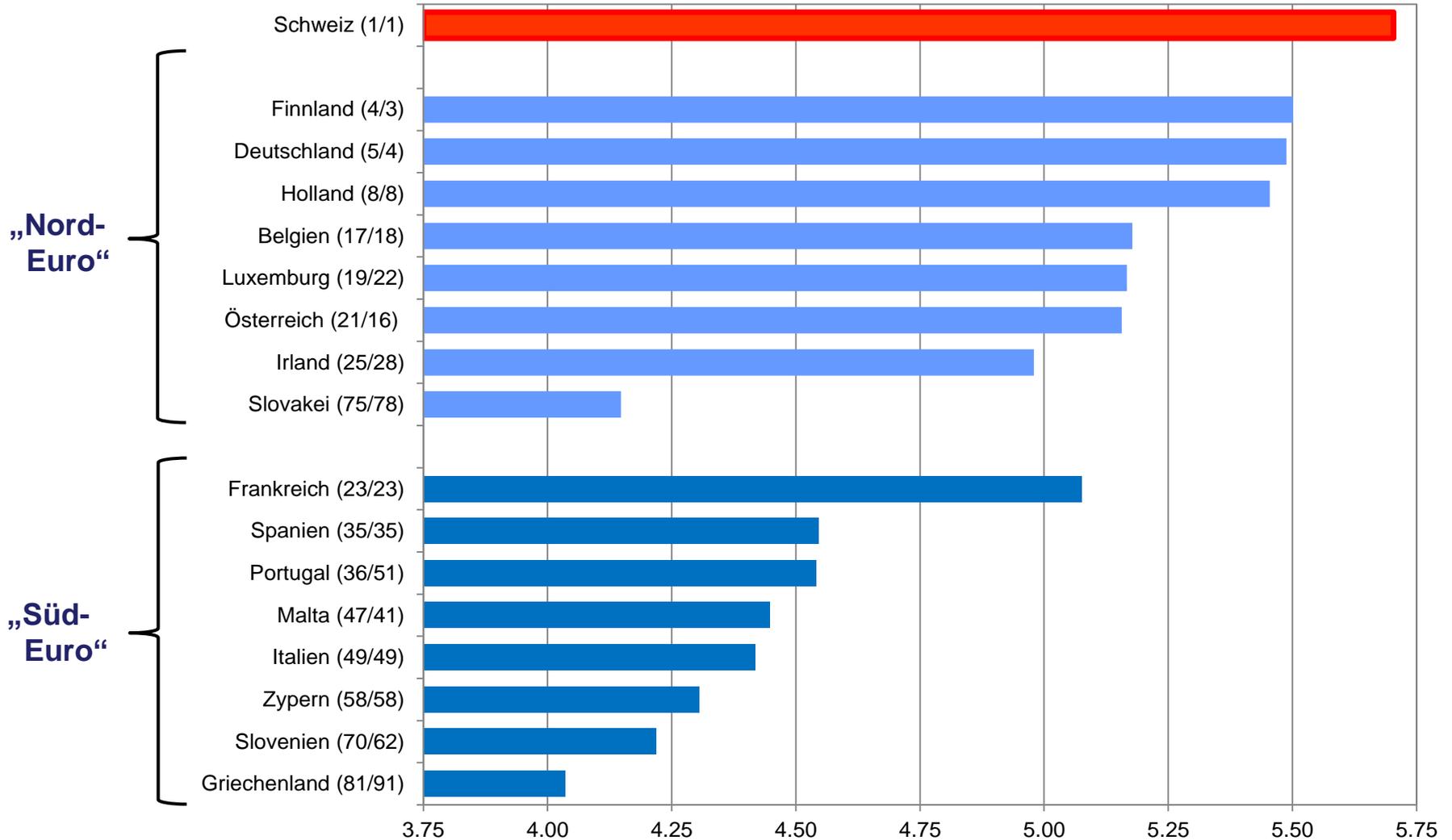
Schuldenquoten und Staatsdefizite (2013)

	Schulden	Defizit	
Österreich	87.3	-2.3	
Belgien	104.5	-2.7	
Estland	13.3	-0.1	Beide Kriterien erfüllt
Finnland	66.7	-2.5	
Frankreich	113.0	-4.2	
Deutschland	86.1	0.1	
Griechenland	186.9	-2.4	
Irland	132.3	-7.4	
Italien	145.7	-3.0	
Luxemburg	32.9	-0.3	Beide Kriterien erfüllt
Holland	86.9	-3.0	
Portugal	135.4	-5.7	
Slovakei	59.0	-3.0	Beide Kriterien erfüllt
Spanien	99.6	-6.7	
Schweiz*	42.3*	0.1	Beide Kriterien erfüllt
Euro-Zone	106.4	-2.9	

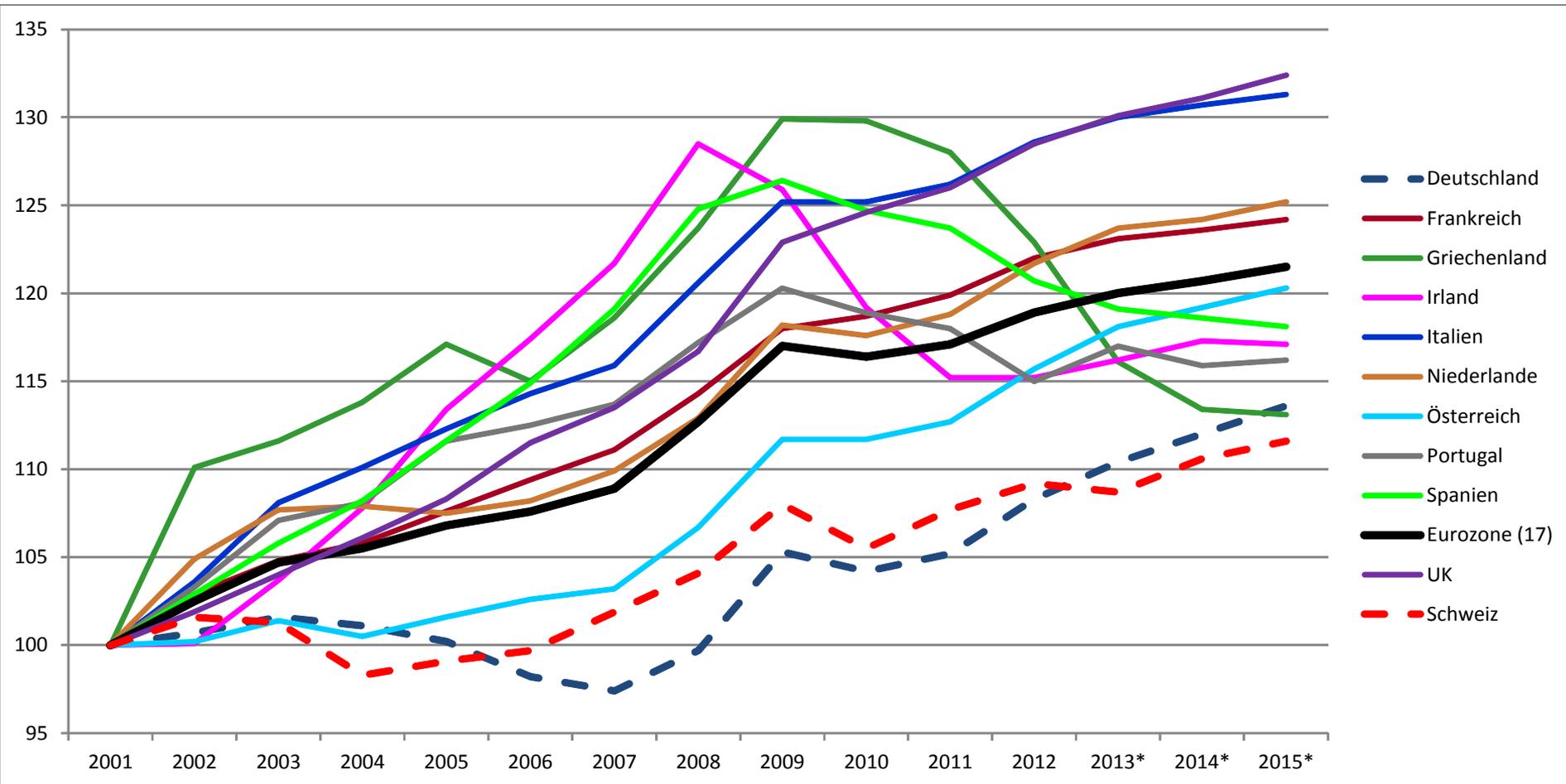
*Schuldenquote Schweiz 2013: Bruttoschulden gemäss Finanzstatistik (FS-Modell), in Anlehnung an die Definition von Maastricht

Wettbewerbsfähigkeit

(Punktzahl im Global Competitiveness Index 2014-2015)



nominelle Lohnstückkosten, indexiert



Pro-Kopf-Arbeitnehmereinkommen im Verhältnis zur gesamtwirtschaftlichen Produktivität (BIP je Erwerbstätigen) auf Basis der Landeswährungen,
* provisorische Werte, Quelle: Eurostat, Jahr 2001=100

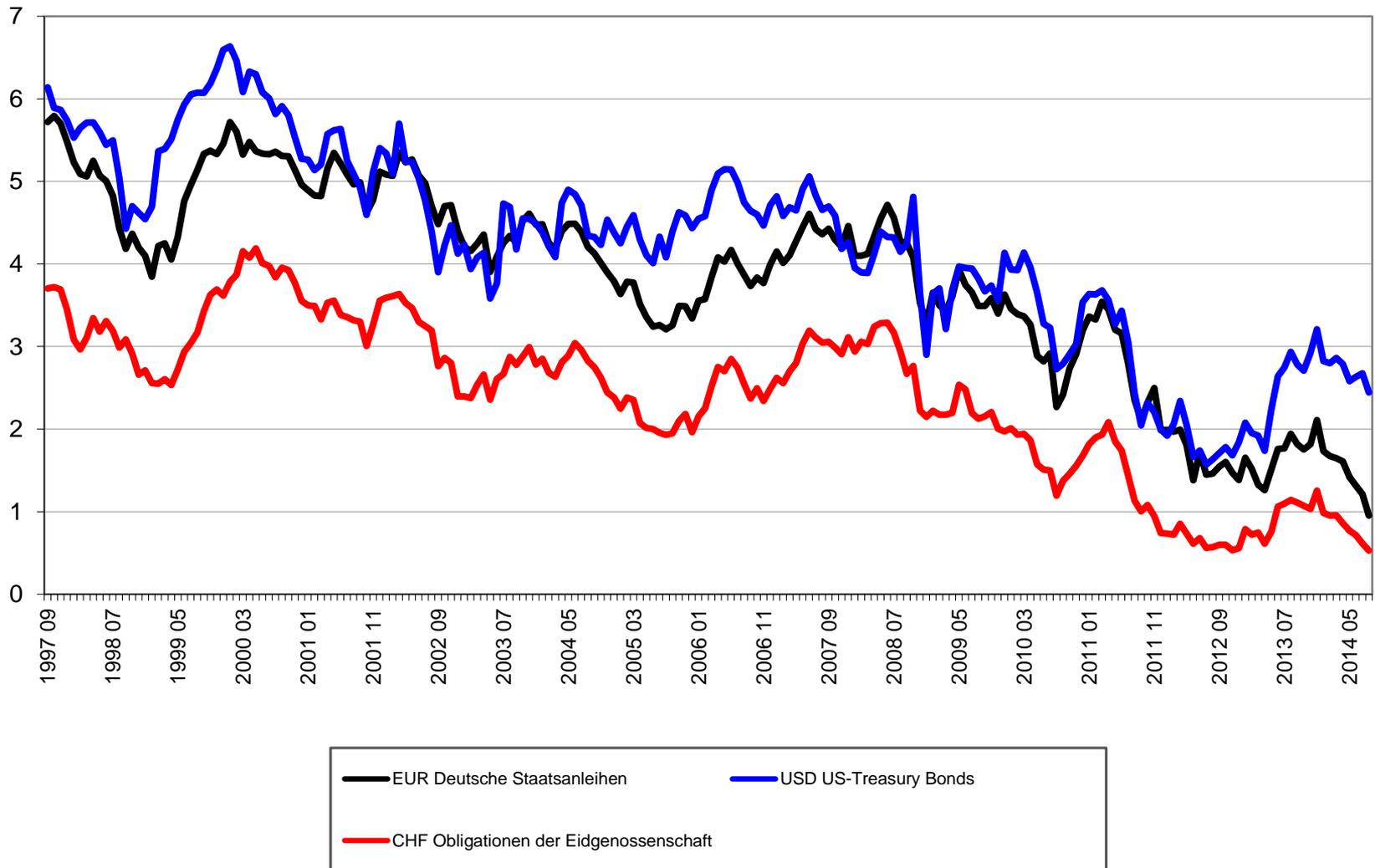
AGENDA

- Outlook
- Krise ohne Ende in Europa
- **Die Schweiz als makroökonomischer Outperformer ...**
- ... trotz starkem Franken
- Doch selbst unsere Wohlstandsoase ...
- ... floriert nicht zum Nulltarif

Komparative Vorteile des städtegeprägten Kleinstaates CH

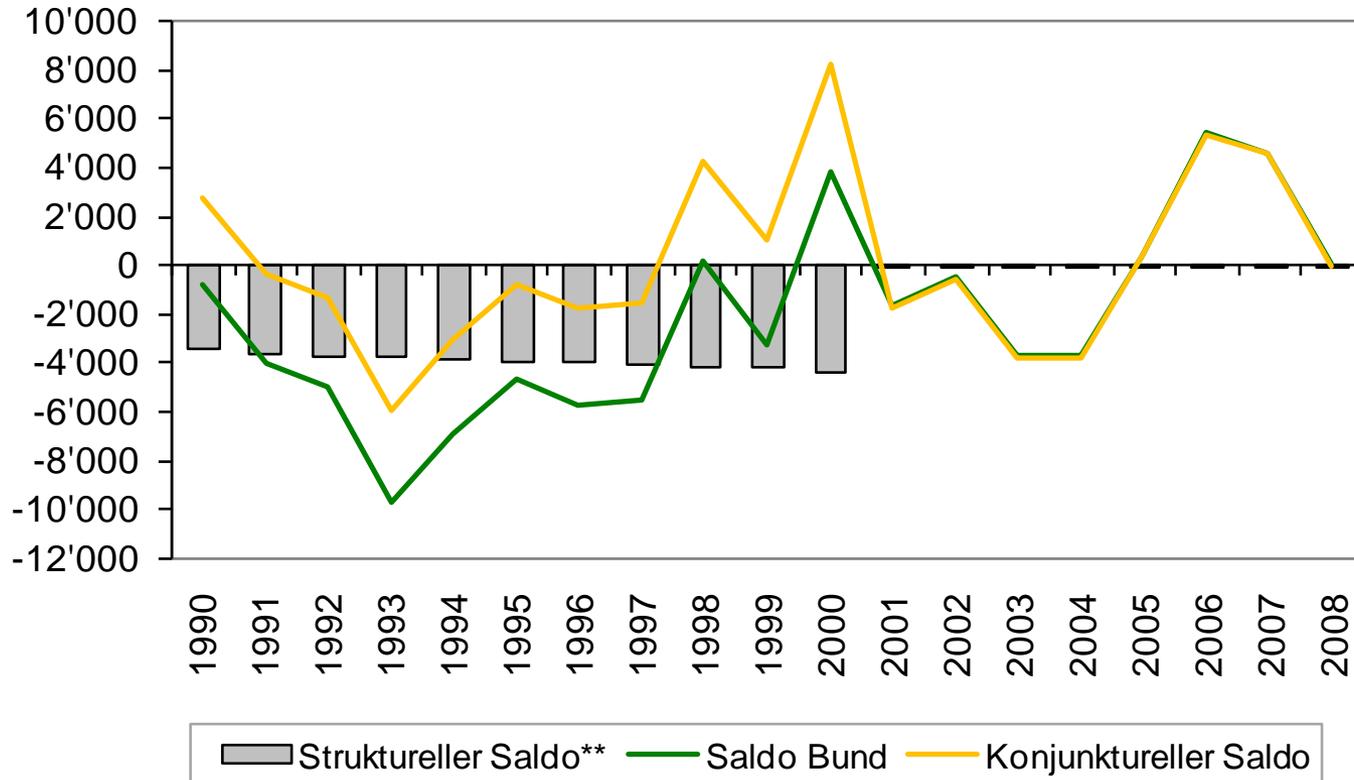
- Politische Stabilität / direkte Demokratie / Föderalismus
- Kleinstaatlichkeit
- Urbanität
- Souveränität
- Starker KMU-Sektor
- Dienstleistungs-Hub
- Universelle Offenheit

Nominalzinsen für staatliche 10-jährige Staatsanleihen (monatlich in %; September 1997 – November 2014)



Strukturelles und konjunkturelles Defizit 1990-2008

Bund, in Mio. Fr., Defizit -, Überschuss +



** Zyklus 90 – 00: -1.0471% und Zyklus 01-08: 0.0131%
2008: Budget der EFV

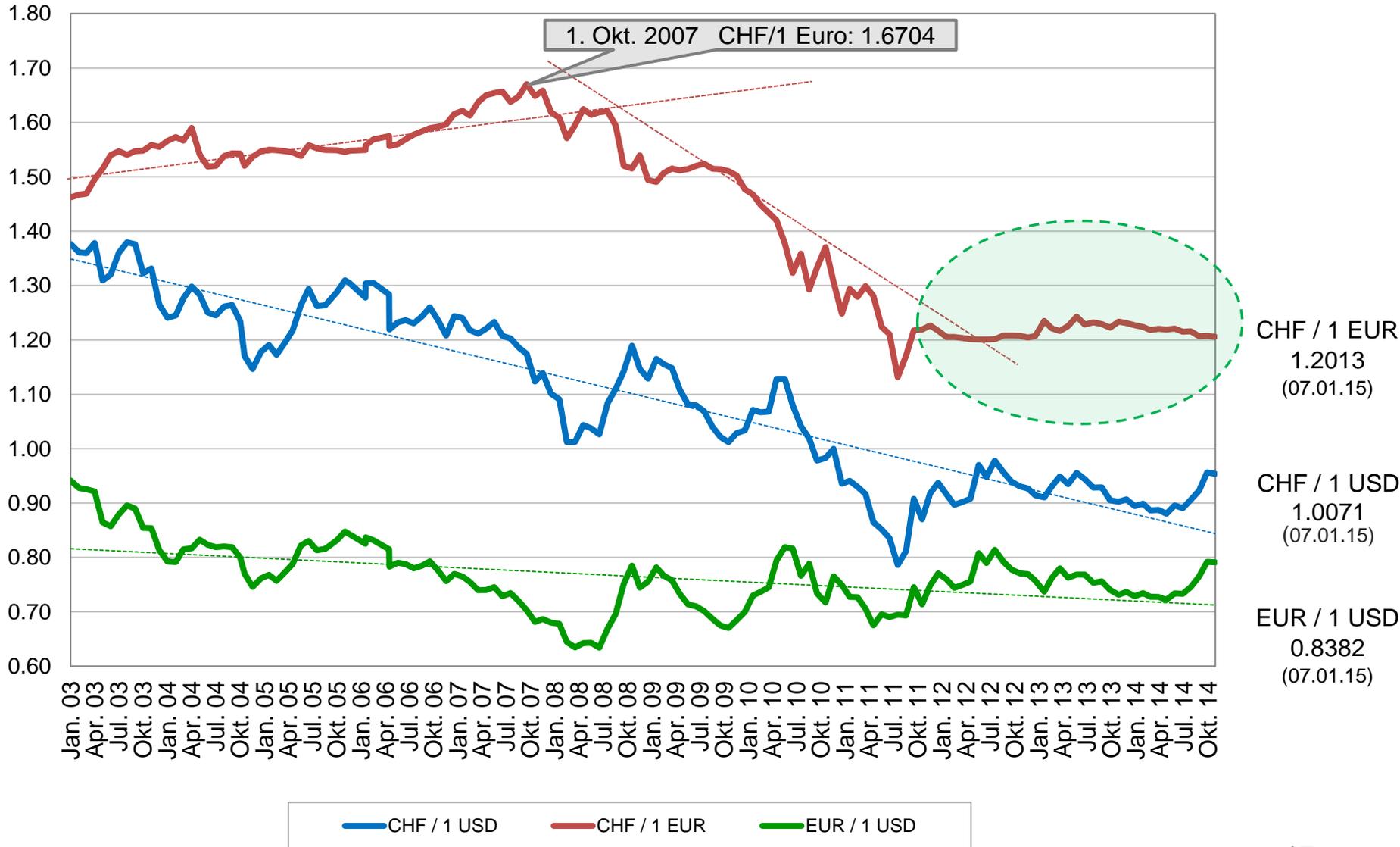
Herausforderungen des Kleinstaates

- Auslandabhängigkeit
- Exportverteuernde Aufwertungsschocks
- Binnenwirtschaftliche Abschottung
- Outperformance statt Trendsetting
- Das „Too-big-to-fail“- und "Too-big-to-save"-Risiko
- Platznot und Staukollaps

AGENDA

- Outlook
- Krise ohne Ende in Europa
- Die Schweiz als makroökonomischer Outperformer ...
- **... trotz starkem Franken**
- Doch selbst unsere Wohlstandsoase ...
- ... floriert nicht zum Nulltarif

Entwicklung des Euros und des Schweizer Frankens: monatliche Wechselkurse (1. Tag des Monats)



Kaufkraftparität zum Euro



Quelle: UBS

Quelle: Reuters EcoWin, UBS

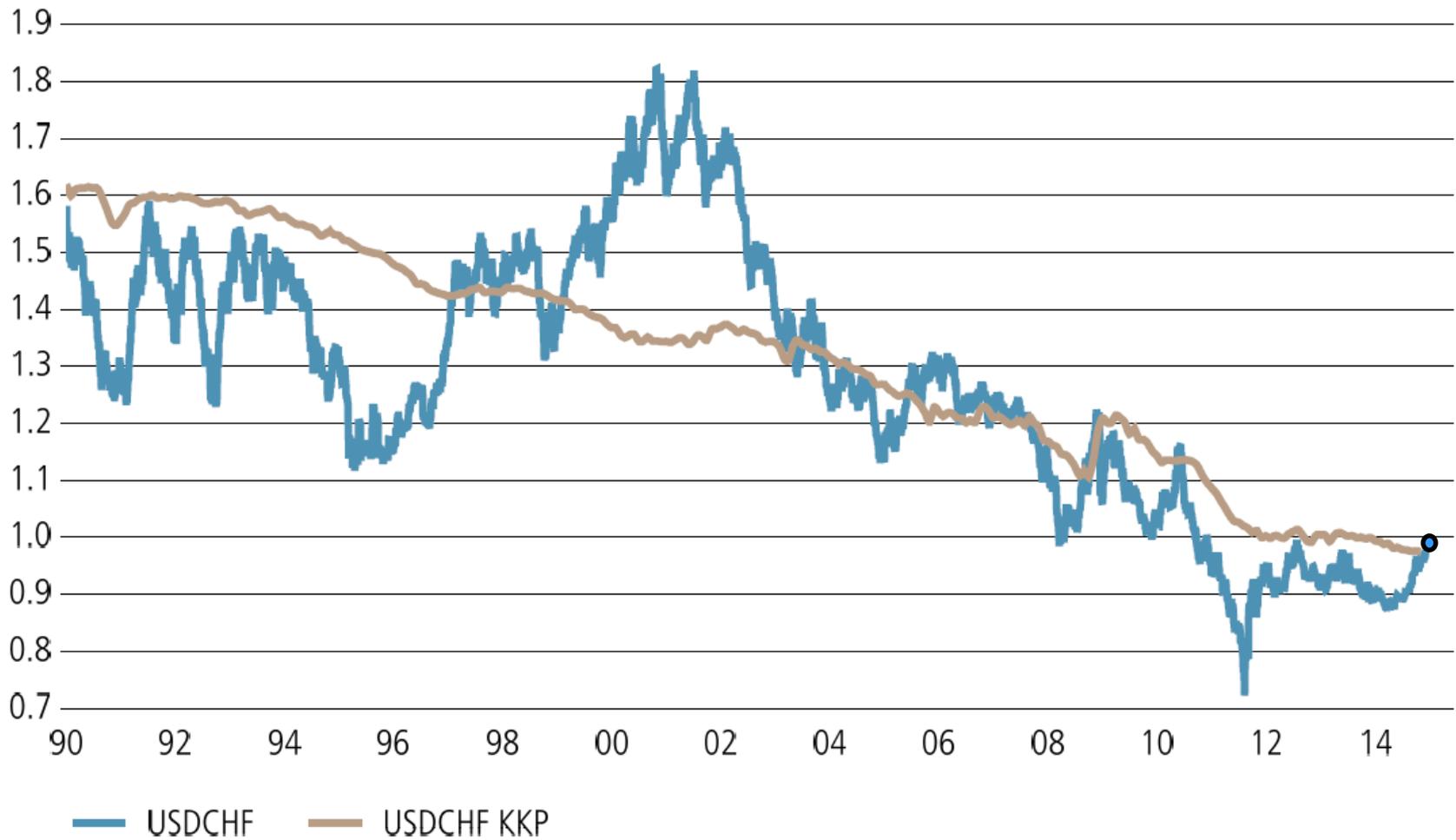
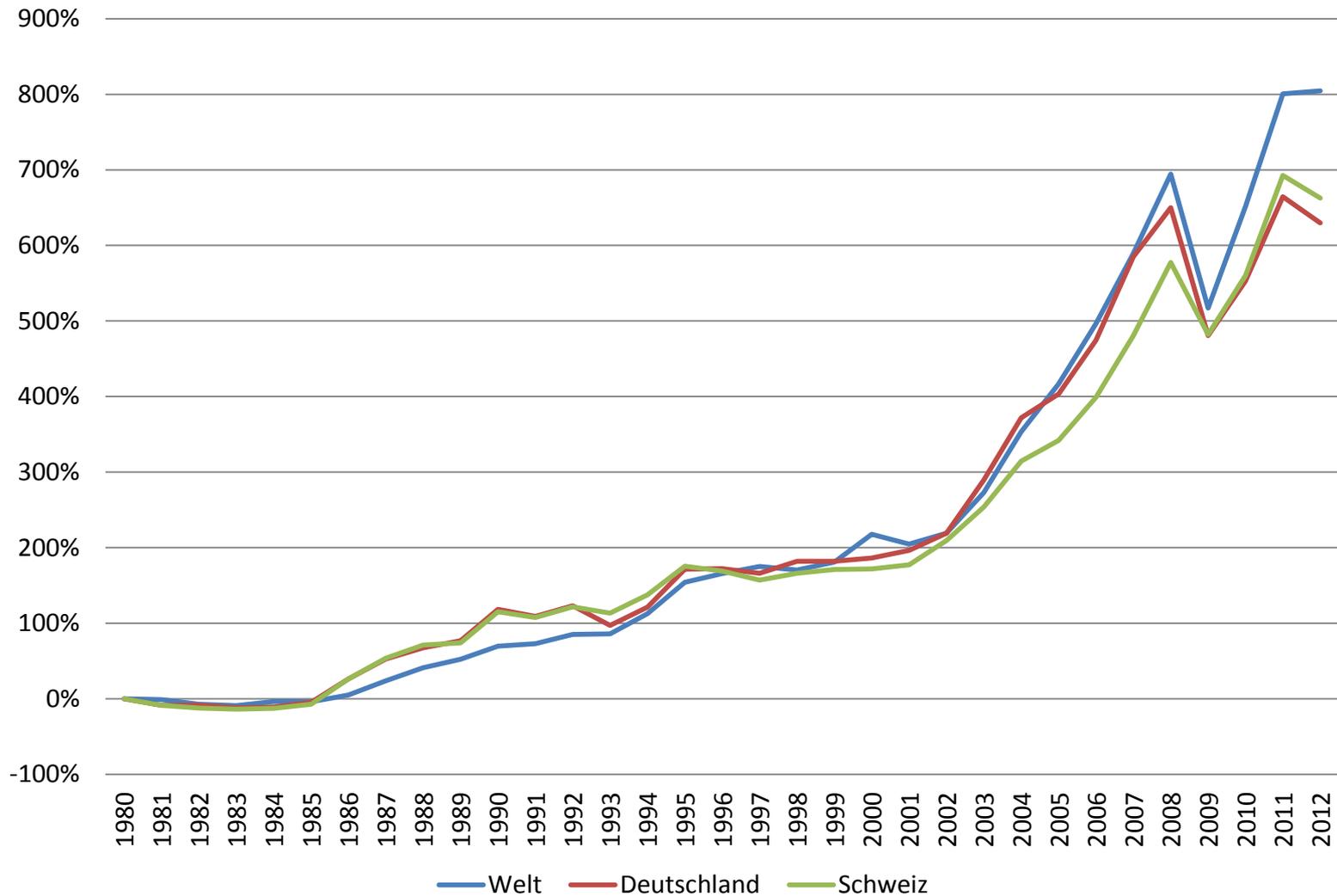


Abbildung 8: Der Kaufkraftparitätskurs (Quelle: UBS)

Warenexporte CH / DE vs. Weltkonjunktur (indexiert)

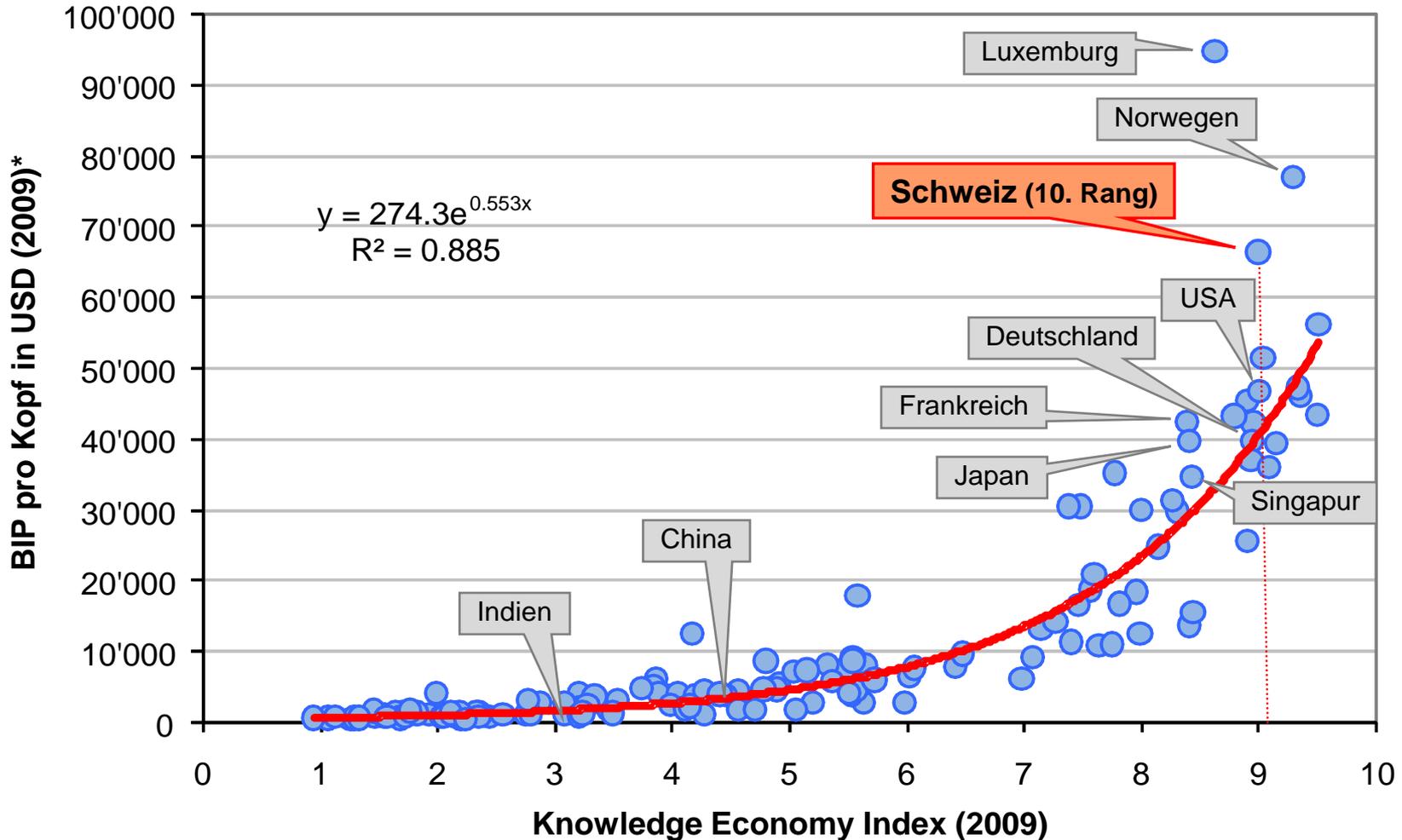


Datenquellen: WTO

AGENDA

- Outlook
- Krise ohne Ende in Europa
- Die Schweiz als makroökonomischer Outperformer ...
- ... trotz starkem Franken
- **Doch selbst unsere Wohlstandsoase ...**
- ... floriert nicht zum Nulltarif

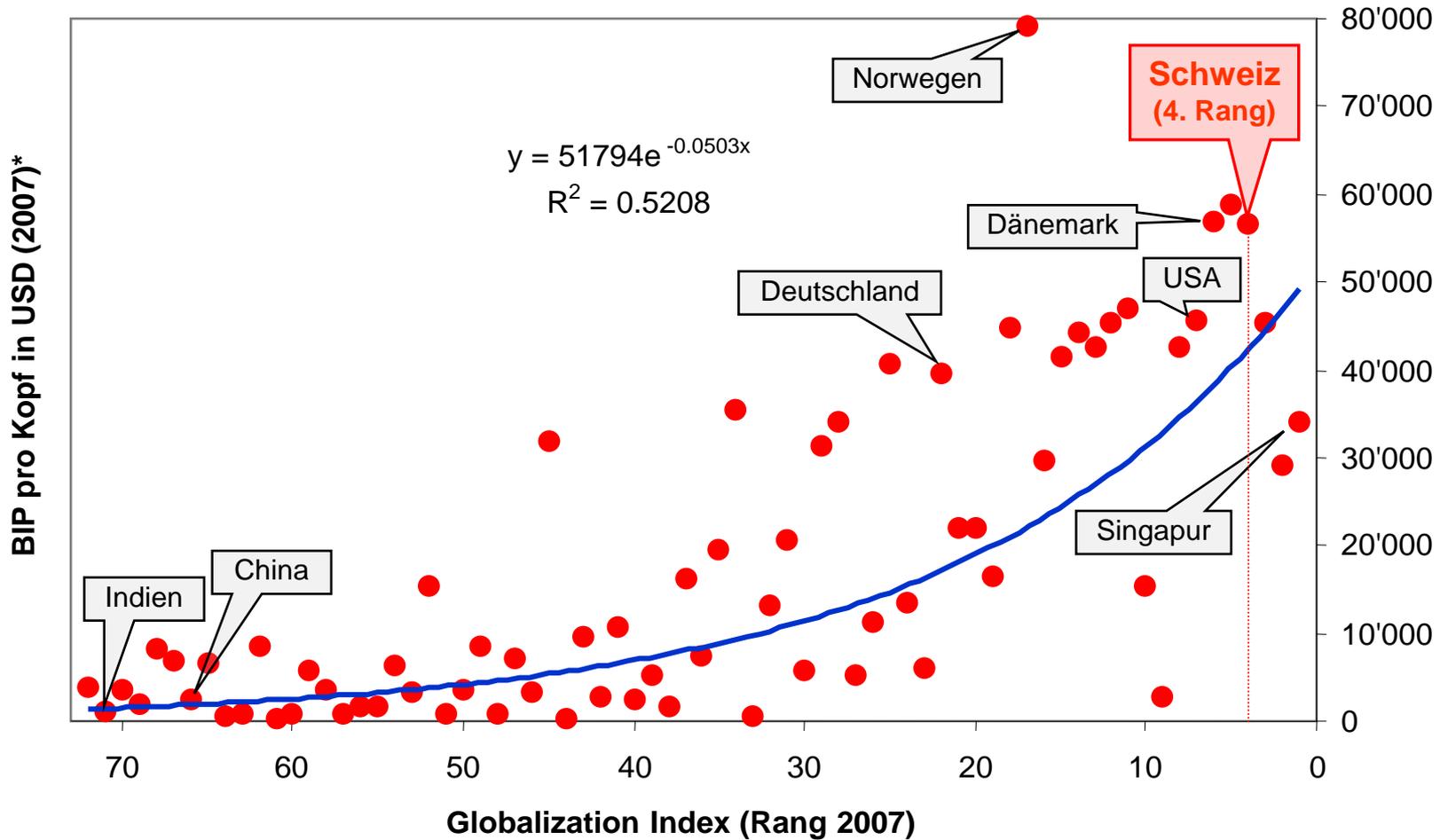
Starker Zusammenhang zwischen Wissen und BIP (pro Kopf, real)



* teils Schätzungen des IMF; 137 Länder

Zusammenhang zwischen globaler Offenheit und BIP

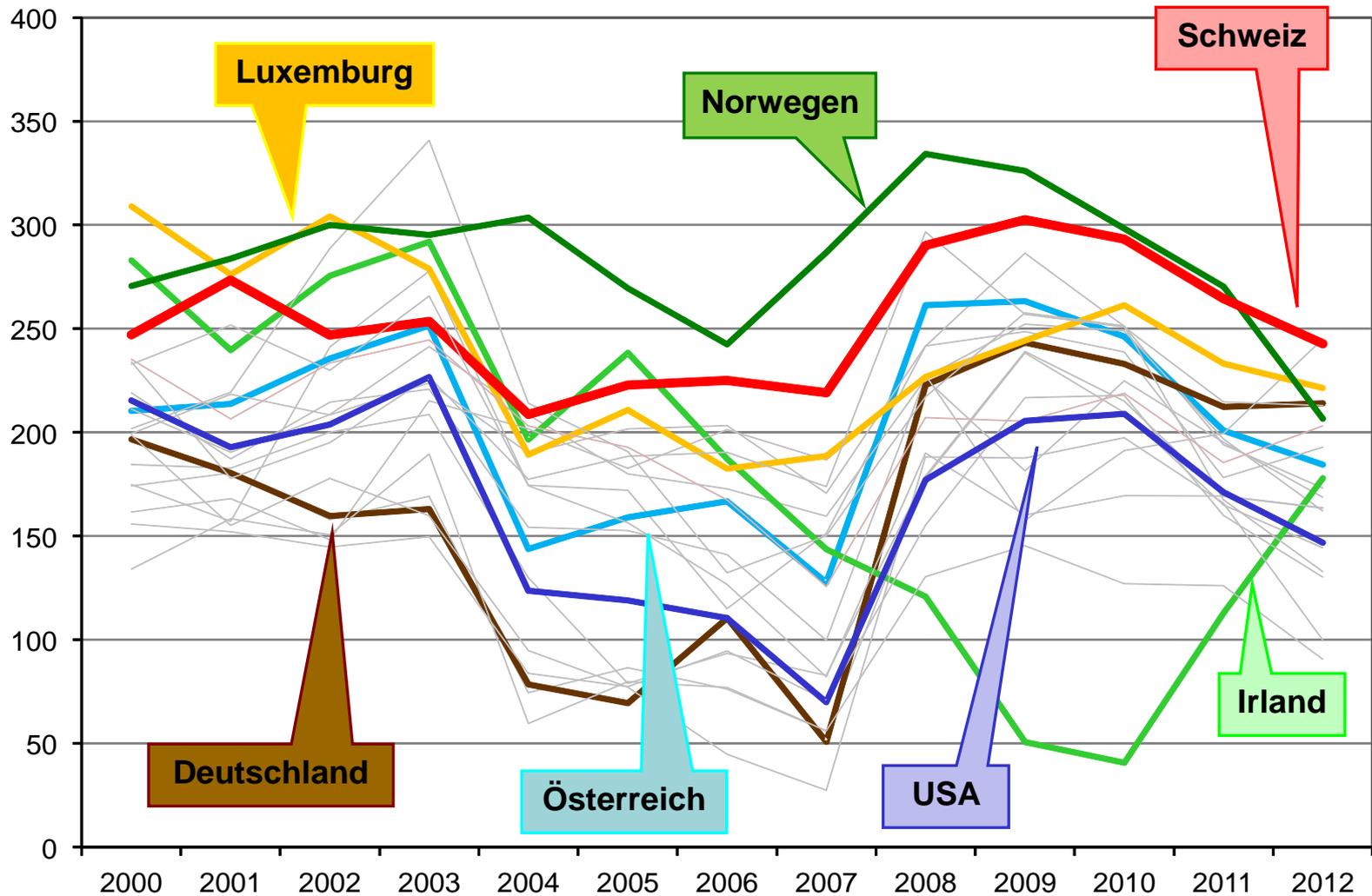
(pro Kopf, real)



* Schätzungen des IMF; 72 Länder

Makroindex

(Inflation, Arbeitslosigkeit, reales BIP-Wachstum, Defizitquote)*



* Summe der normierten Werte von 20 Ländern in einer Standardländerauswahl

AGENDA

- Outlook
- Krise ohne Ende in Europa
- Die Schweiz als makroökonomischer Outperformer ...
- ... trotz starkem Franken
- Doch selbst unsere Wohlstandsoase ...
- **... floriert nicht zum Nulltarif**



Gewitterwolken über dem Wirtschaftsstandort Schweiz

- Internationale Neidjagd auf den CH-Finanz-/Fiskalplatz
- Masslose «Wirtschaftseliten» ↔ neidgesellschaftlicher Reflex (z.B. Minderinitiative)
- Sozialpolitischer Zündstoffimport
 - Zweitwohnungs-/Einwanderungsstopp- und Antifreizügigkeitsinitiativen (Ecopop-, Masseinwanderungsinitiative)
 - Initiativen zur Wohnungs- und Arbeitsmarktregulierung (Lohngleichheit, Frauenquote, Lohnpolizei, bedingungsloses Grundeinkommen, Ferieninitiative, Mindestlohn- und 1:12-Initiative)
 - Erosion der CH-Steuroase (Unternehmenssteuerreform II, Pauschalbesteuerungsinitiative, Erbschaftssteuerinitiative, private Kapitalgewinnsteuer, u.a.m.)
 - Service Public- und Wohlfahrtssozialismus (u.a. Einheitskrankenkasse, Service Public-Initiative)

Fazit

